

Zusatzfach LateinPlus

Vorbemerkung

Das Zusatzfach *LateinPlus* kann mit dem so genannten „Kleinen Latinum“ abgeschlossen werden. Dieser Abschluss ermöglicht eine fundierte Allgemeinbildung in den Herkunftsbereichen unserer Sprache und Kultur. Mit dem „Kleinen Latinum“ können auch die Fächer an den Universitäten studiert werden, die bis heute ein Lateinobligatorium kennen. Das Zusatzfach kann mit einem Zusatzaufwand in den ersten Wochen auch von Schülern und Schülerinnen besucht werden, die nicht das Profulfach *Sprache und Kultur der Antike* besucht haben.

1. Allgemeine Bildungsziele

Das Zusatzfach *LateinPlus* eröffnet die faszinierende Welt der römischen Antike und ihrer Sprache. Wir tauchen ein in eine Kultur und in eine Sprache, die unsere Lebenswelt und unsere modernen Sprachen bis heute fundamental prägen.

Sprache

Das Fach *LateinPlus* führt ein und vertieft die Kenntnisse der lateinischen Sprache.

- ▶▶ Es macht die Lernenden fähig, lateinische Texte zu übersetzen.
- ▶▶ Die dazu nötige Sprachbeschreibung macht vertraut mit Grundstrukturen von Sprache und fördert die Entwicklung eines allgemeinen Bewusstseins für Sprache.
- ▶▶ Die Lernenden erhalten Einblicke in die Entwicklung der europäischen Sprachen aus dem Latein.
- ▶▶ Es fördert die Kenntnisse in der eigenen Muttersprache, der romanischen Sprachen und auch im Englisch.
- ▶▶ Die Lernenden können poetische Texte im Versmass lesen (elegisches Distichon).
- ▶▶ Sie erkennen in allen Texten Stilmittel, die der Autor bewusst eingesetzt hat, und können ihre Wirkung erklären.
- ▶▶ Ein Wörterbuch kann Gewinn bringend eingesetzt werden.

Kultur

Das Fach *LateinPlus* führt in die wichtigsten römischen Kulturerrungenschaften ein.

- ▶▶ Die Lernenden erfahren, wie Römer und Römerinnen sich bei Gladiatorenkämpfen und Wagenrennen vergnügt haben, wie die römische Gesellschaft aufgebaut war, wie sie sich eine bedeutende Badekultur aufbauten, wie die römische Wirtschaft funktionierte und wie römische Münzen zu interpretieren sind.
- ▶▶ Es werden griechische und römische Mythen gelesen und gedeutet (Perseus und Medusa, Herakles und die Hydra, Apollon und Python, Odysseus und Kirke, Aeneas Romulus und Remus).
- ▶▶ Die Grundzüge der römischen Geschichte werden repetiert und vertieft (Vestakult, Tarquinius Superbus, Hannibal).
- ▶▶ Das griechische Theater wird behandelt und exemplarisch eine Komödie (Plautus, *miles gloriosus*) und eine Tragödie (Euripides, *Medea*) besprochen.
- ▶▶ Zum Abschluss des Lehrbuches nehmen wir als ein Beispiel für die römische Philosophie die alexandrinische Philosophin Hypatia durch.
- ▶▶ In der Lektürephase bekommen die Lernenden einen Überblick über die lateinische Literatur und die verwendeten Literaturgattungen. Sie bekommen zudem Einblicke in die Biographien der bedeutendsten römischen Schriftsteller.

2. Richtziele

Grundkenntnisse

Die Schüler und Schülerinnen

- bauen sich einen lateinischen Wortschatz auf
- besitzen Kenntnisse der lateinischen Formen und Syntax
- kennen wichtige Themen der römischen (Alltags-)Geschichte
- kennen wichtige griechische und römische Mythen und Gottheiten
- wissen, woher wir Informationen über die griechische-römische Antike bekommen
- wissen um das Fortwirken der Antike bis in die heutige Zeit

Grundfertigkeiten

Die Schüler und Schülerinnen

- können lateinische Sätze in ein gutes Deutsch übersetzen
- lernen die Struktur der Sprache zu beschreiben und erhalten dadurch eine Vorstellung, wie Sprache aufgebaut ist
- erkennen und verstehen lateinische Wörter in modernen Fremdsprachen, deutschen Fremdwörtern und in ihrem Alltag
- vergleichen ihre Erlebniswelt mit der Welt von Römern und Römerinnen

Grundhaltungen

Die Schüler und Schülerinnen

- gehen neugierig und staunend auf Unbekanntes zu
- haben Interesse an den Wurzeln unserer Sprache und Kultur
- arbeiten sorgfältig und konzentriert mit Texten
- erkennen in der römischen Kultur das Fremde und das Verbindende

3. Grobziele, Lerninhalte, Querverweise

Zusatzfach LateinPlus		3. Klasse, zwei Jahreswochenstunden
Grobziele	Lerninhalte	Querverweise
Einen Grundwortschatz in Latein aufbauen	ca. 35 neue Vokabeln pro Lektion im Buch, d.h. im ganzen Schuljahr ca. 200 neue Vokabeln Wortarten	
Leichteren Zugang zum Wortschatz moderner Sprachen und zu deutschen Fremdwörtern bekommen	Sprachvergleiche mit FR, EN Lehnwörter – Fremdwörter Sprachgeschichtliche Entwicklungslinien	FR, EN DE

Grundkenntnisse der lateinischen Formenlehre und Syntax	Satzglieder und ihre Kennzeichen	DE, FR
Einfachere lateinische Texte übersetzen	Texte aus dem Lehrbuch	
Einblicke in die römische Alltagskultur bekommen	Gladiatoren, Aufbau der römischen Gesellschaft, Thermen, Handel und Wirtschaft, Münzen, Wagenrennen	GS (Erweiterung des Stoffes der ersten Klasse)
Nachwirken der griechisch-römischen Antike heute	Lateinische Redewendungen Latein in der Werbung Kirchenlatein „Sandalenfilme“	

Zusatzfach LateinPlus		4. Klasse, drei Jahreswochenstunden
Grobziele	Lerninhalte	Querverweise
Einen Grundwortschatz in Latein aufbauen	ca. 35 neue Vokabeln pro Lektion im Buch, d.h. im ganzen Schuljahr ca. 200 neue Vokabeln Wortarten	
Leichteren Zugang zum Wortschatz moderner Sprachen und zu deutschen Fremdwörtern bekommen	Sprachvergleiche mit FR, EN Lehnwörter – Fremdwörter Sprachgeschichtliche Entwicklungslinien	FR, EN DE
Grundkenntnisse der lateinischen Formenlehre und Syntax	Verbformen (Imperfekt, Perfekt, Plusquamperfekt, Futur); Relativsätze; Partizipien	DE, FR
Lateinische Texte übersetzen	Texte aus dem Lehrbuch	
Vertiefung der griechischen und römischen Mythen	Perseus und Medusa, Herakles und die Hydra, Apollon und Python, Odysseus und Kirke, Aeneas, Romulus und Remus	DE, GS
Nachwirken der griechisch-römischen Antike heute	Percy Jackson Griechische Keramik	

Zusatzfach LateinPlus		5. Klasse, drei Jahreswochenstunden
Grobziele	Lerninhalte	Querverweise
Einen Grundwortschatz in Latein aufbauen	ca. 35 neue Vokabeln pro Lektion im Buch, d.h. im ganzen Schuljahr ca. 200 neue Vokabeln Wortarten	

Leichteren Zugang zum Wortschatz moderner Sprachen und zu deutschen Fremdwörtern bekommen	Sprachvergleiche mit FR, EN Lehnwörter – Fremdwörter Sprachgeschichtliche Entwicklungslinien	FR, EN DE
Grundkenntnisse der lateinischen Formenlehre und Syntax	Verbformen (Deponentien, Konjunktive); Steigerung der Adjektive und Adverbformen; Nebensätze	DE, FR
Lateinische Texte übersetzen	Texte aus dem Lehrbuch	
Vertiefung der römischen Geschichte	Vestakult; Einführung der Republik nach Tarquinius Superbus; Hannibal	GS
Griechisches Theater	Archäologie; Komödie und Tragödie	
Griechisch-römische Philosophie	Hypatia	

Zusatzfach LateinPlus		6. Klasse, drei Jahreswochenstunden
Grobziele	Lerninhalte	Querverweise
Grundwortschatz Latein repetieren		
Wörterbuch Latein – Deutsch kennen lernen	Gewinn bringende Anwendungen	
Originallateinische Texte übersetzen	z.B. Phaedrus – Fabeln Martial – Epigramme Catull – Liebesgedichte Einhard – Leben Karl des Grossen Ovid – Metamorphosen Cicero – Redekunst Seneca – philosophische Brief Vergil – Aeneis	DE, FR, GS, PH, BG uam.
Vertiefung der römischen Geschichte	Einbetten des Autors in die jeweilige Zeit; Umfeld des Autors; Biographien	GS
Literaturgattungen	Lesen von Prosa- und Poesietexten; Merkmale; elegisches Distichon; Stilmittel	DE
Interpretation der Lektüre	Übersetzungen; Kommentare; Weiterwirken bis heute	
Überlieferungsgeschichte der Texte	Schreibmaterial; Kodifizierung; Karolingische Renaissance; Handschriften; Drucke; Stemmas; Textkritischer Apparat	GS

Die Abschlussprüfung „Kleines Latinum“ besteht aus einer schriftlichen und einer mündlichen Prüfung. Das Vorgehen ist gleich wie bei einer Maturaprüfung. Die Prüfungen finden kurz vor den anderen Maturaprüfungen statt. Um das „Kleine Latinum“ zu bestehen, muss die Schlussnote genügend sein.